

## **Gesprächsleitfaden für ein Abstimmungsgespräch zwischen Bundes-Sportfachverbänden und Bundes-Dachverbänden**

### **Grundsätzliches für das Abstimmungsgespräch**

Das Abstimmungsgespräch soll der besseren Koordination der Arbeit zwischen Bundes-Sportfachverbänden und Bundes-Dachverbänden dienen. Wie im Einladungsbrief bereits angeführt wurde, ist das Ziel dieser Veranstaltung, ein Forum für den vom Bundes-Sportförderungsgesetz 2013 im § 26 geforderten Austausch Bundes-Sportfachverbänden und Bundes-Dachverbänden zu bieten. Dahinter steht die Überzeugung, dass der für die Sportart zuständige Fachverband und die VertreterInnen der betreffenden Sportart in den Dachverbänden ein gemeinsames Ziel haben: Die Sportart weiterzuentwickeln und die Rahmenbedingungen für Vereine und SportlerInnen zu optimieren.

Die Protokollvorlage, welche bei der Veranstaltung aufliegt, ist als Unterstützung für die Dokumentation gedacht. Die darin angeführten Themenbereiche sind beispielhaft angeführt und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

### **Gesprächsbeginn**

1. Überprüfen Sie Ihre Daten in der Protokollvorlage.
2. Halten Sie die Ergebnisse schriftlich fest und verwenden Sie dafür die Protokollvorlage.
3. Stellen Sie Ihre eigene Person vor und beschreiben Sie Ihr Aufgabengebiet im Verband.
4. Legen Sie die Gesprächsthemen und Erwartungshaltungen fest.

### **Kerngespräch/Abstimmungsthemen untereinander**

In einer Arbeitsgruppe mit VertreterInnen der Fachverbände, Dachverbände, Bundes-Sportorganisation und des Bundes-Sportförderungsfonds wurden vorab die unten angeführten Themen erarbeitet, welche als Grundlage für das Abstimmungsgespräch genutzt werden können. Weitere Themen können gerne besprochen werden, bitte führen Sie diese an.

- **Abstimmung des Bedarfs und der Termine von Bundes-Meisterschaften**
- **Abstimmung bei Trainingsaktivitäten**
- **Abstimmung bei Maßnahmen im Kinder- und Jugendbereich**
- **Abstimmung bei Aus- und Fortbildungsmaßnahmen**
- **Abstimmung bei gesundheitsfördernden Initiativen und Projekten**
- **Abstimmung bei strukturfördernden Maßnahmen**
- **Weitere Themen**

### Protokolleitfaden

1. Austausch der Kontaktdaten.
2. Gibt es einen Abstimmungsbedarf? Ja / nein / keine Einigung
3. Ergebnis:
  - Wo gibt es Übereinstimmungen?
  - Welche Schritte müssen veranlasst werden?
  - Wer macht was bis wann?
  - Wo gibt es unterschiedliche Sichtweisen über eine mögliche Zusammenarbeit?
4. Vereinbarung eines nächsten Gesprächstermins.

Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen



Ing. Wolfgang Gotschke  
Geschäftsführer Bundes-Sportförderungsfonds